

Mlektypbusfälle.

Das Sanitätsdepartement des Ministeriums des Innern teilt mit: Vom 2. bis 8. d. wurden in Galizien und der Bukowina 160 Erkrankungen an Mlektypbus festgestellt. In den übrigen Verwaltungsgebieten ist unter der einheimischen Bevölkerung lediglich 1 Mlektypbusfall in Hohenbrunn (Bezirk Königsgrätz) im Zusammenhang mit Erkrankungen Ortsfremder aus Galizien vorgekommen. 175 Erkrankungen an Mlektypbus gelangten in den Spitälern und Konzentrationslagern bei Militärpersonen, Kriegsgefangenen und Ortsfremden aus Galizien und der Bukowina zur Beobachtung, darunter 4 Fälle in Wien und 37 Fälle in Gmünd in Niederösterreich.